

GISA

Smart-Meter-Paket für TMZ

[02.07.2021] Thüringer Mess- und Zählwesen hat sich für das Smart-Meter-Paket von GISA entschieden. Damit will es das Know-how des IT-Spezialisten für den Ausbau und die Weiterentwicklung inklusive neuer Geschäftsmodelle nutzen.

Die Thüringer Mess- und Zählwesen (TMZ) hat den halleschen IT-Dienstleister GISA mit dem Betrieb und der Betreuung ihrer Smart-Meter-Gateway-Administrations-Landschaft beauftragt. Der entsprechende Vertrag wurde am 1. Juli 2021 in Erfurt von den Geschäftsführern der Unternehmen unterzeichnet. Das teilt GISA mit. Die Vereinbarung sieht auch die Erweiterung und Weiterentwicklung der Systeme vor. Die Vertragslaufzeit ist über mehrere Jahre fixiert. „Wir sind an einer langfristigen Zusammenarbeit von GISA und TMZ interessiert und wollen hier vor allem das Know-how von GISA in Bezug auf die Smart Meter Gateway Administration nutzen, um innovative neue Chancen und Geschäftsmodelle zu entwickeln“, erklärt Andreas Nehring, Geschäftsführer der TMZ.

„Der strategische Ansatz der Erweiterung und Weiterentwicklung gibt uns die Möglichkeit, die TMZ genau mit unseren Kernkompetenzen zu unterstützen“, sagt Heino Feige, COO von GISA. Bereits seit 2016 arbeiten TMZ und GISA in den Bereichen SMGW-Administration und Messwertverarbeitung zusammen. GISA betreibt die MDM- und GWA-Lösung namens gisa.SmartMeterSolution als ein Multi-Mandanten-System. Die Basis bildet das robotron eSmart und der robotron GWA-Manager aus dem Hause Robotron Datenbank Software. Die Systeme werden in einem, den rechtlichen Anforderungen an die Smart-Meter-Gateway-Administration entsprechend zertifizierten GISA-Rechenzentrumsverbund betrieben.

(ur)

Stichwörter: Smart Metering, GISA, TMZ